

Information gemäß Art. 13 EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Wir informieren Sie daher mit diesen Hinweisen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stiftung Maria Ebene und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte gemäß der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Zweck der Verwendung der Daten:

Ihre Daten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Lebenslauf, akademischer Grad, Zeugnisse, Daten zur Berufserfahrung etc.), welche Sie uns im Rahmen Ihrer Bewerbung (Initiativbewerbung oder für eine konkret ausgeschriebene Stelle) bekannt geben, werden ausschließlich innerhalb der Stiftung Maria Ebene und den dazugehörigen Einrichtungen (Krankenhaus Maria Ebene, Therapiestationen Carina und Lukasfeld, den Beratungsstellen Clean und der SUPRO – Gesundheitsförderung & Prävention) zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens (inkl. allen damit verbundenen Tätigkeiten) verwendet.

Gespeichert sind die Daten am Krankenhaus Maria Ebene, Personalabteilung, Maria Ebene 17, 6820 Frastanz und werden nach den unten angeführten Aufbewahrungsfristen gelöscht.

Kategorien von Empfängern:

Ihre Daten werden ausschließlich von den Mitarbeitenden der Personalabteilungen und den/der zuständigen Person(en) der entsprechenden Abteilung verwendet. Die Stiftung Maria Ebene verpflichtet sich, die genannten Daten ohne Ihre Zustimmung nicht an Dritte weiterzugeben.

Rechtsgrundlage:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist gem. Art. 6 und Art. 9 DSGVO u.a. dann rechtmäßig, wenn

- eine Einwilligung der betroffenen Person vorliegt und/oder
- die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist.

Nach den allgemeinen zivilrechtlichen Grundsätzen wird durch das Bewerbungsverfahren ein vorvertragliches Schuldverhältnis begründet.

Dauer der Datenspeicherung/Datenlöschung:

Ihre Bewerbungsunterlagen werden 7 Monate nach Absage gelöscht. Falls Sie jedoch zustimmen, können wir Ihre Bewerbungsunterlagen in Evidenz halten, dann werden Ihre Daten erst mit Widerruf durch Sie gelöscht.

Rechte der betroffenen Personen:

Gerne weisen wir Sie darauf hin, dass Sie hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung haben. Weiters weisen wir darauf hin, dass die Zustimmung der Datenverarbeitung jederzeit widerrufen werden kann. Überdies haben Sie gem. Art. 77 DSGVO das Recht, die österreichische Datenschutzbehörde (Barichgasse 40-42, 1030 Wien, E-Mail dsb@dsb.gv.at) zu kontaktieren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen nicht rechtmäßig erfolgt.

Verantwortlich für die Datenverarbeitung:

Stiftung Maria Ebene, Maria Ebene 17, 6820 Frastanz

E: datenschutz@mariaebene.at

Stand Juli 2023